

Schmetterlinge der Nacht - Lichtfang von Nachtfaltern mit dem Entomogen Volker Wachlin

Den „nur“ 109 Arten von Tagfaltern in M-V stehen über 1.000 hier vorkommende Großschmetterlinge gegenüber, die zu den Nachtfaltern zählen. Der weitaus größte Teil der heimischen Schmetterlinge ist nachtaktiv. Sie verbringen den Tag gut getarnt vor Fressfeinden in einem Versteck. Meist erst in der Dämmerung verlassen sie es. An sogenannten „Leuchttürmen“, einer mit Gaze verhangenen Lichtquelle, können die Falter beobachtet und bestimmt werden.

Schwerpunkte:

- ❖ Lichtfang
- ❖ Artbestimmung (soweit möglich)
- ❖ Biologie und Ökologie der gefundenen Arten

Zielgruppe: Mitarbeitende von Naturschutz- und Umweltbehörden, Großschutzgebiete, Naturschutzverbände, Naturschutz-Stiftungen, zoologisch interessierte Bürger*innen

Art: Exkursionsworkshop

Termin: 2. August 2025, von 21 bis 23 Uhr

Ort: Doktorgarten Teterow, am Bornmühlenweg

Leitung: Gudrun Marin-Ziegler, Naturpark Mecklenburgische Schweiz und Kummerower See, www.naturpark-mecklenburgische-schweiz.de

Ihr Interesse an der Teilnahme oder die Anmeldung senden Sie bitte an poststelle-msk@lung.mv-regierung.de.

Eudia pavonia, Weibchen - Foto: Udo Steinhäuser

